



## Hochtour Castor 4223m – Pollux 4089m

### Wochenendtour zu den Walliser Zwillingen im Monte Rosa Massiv

Castor und Pollux sind zwei leicht erreichbare 4000er inmitten des überwältigenden Monte Rosa Massivs. Wie das mythische Zwillingenpaar der Antike stehen sie Seite an Seite inmitten der einzigartigen Gletscherwelt. An diesen zwei Tagen steigen wir den unzertrennlichen Brüdern auf ihr Haupt und blicken ehrfürchtig in die Ferne.

**1. Tag** Treffpunkt in Zermatt und Fahrt aufs Klein Matterhorn 3883m. Gletschertraverse südlich unter dem Breithorn, Aufstieg auf den Pollux 4089m. Abstieg zum Rifugio Guide della Val d' Ayas 3394m.

**2. Tag** Aufstieg auf den Castor 4223m über die imposante Westflanke. Abstieg und Gegenanstieg zum Klein Matterhorn. Talfahrt nach Zermatt und Heimreise.

# Anforderungen

**Technik:** Stufe 4: Ich habe bereits mehrere Hochtouren im Schwierigkeitsgrad WS (wenig schwierig) bis ZS (ziemlich schwierig) gemacht. Ich bewege mich sehr sicher auf den Steigeisen, schmale Firngrate und steile Blankeisstellen bereiten mir keine Probleme. Kletterstellen im Fels im 2. Schwierigkeitsgrad beuge ich sicher im Nachstieg, auch mit Steigeisen.

**Kondition:** Stufe 2: Ich betreibe Ausdauersport wie Wandern, Joggen, sportliches Radfahren. Ich bewältige bis zu 7 Stunden Gehzeit und 1200 Höhenmeter Aufstieg pro Tag. Bei einem Tempo von ca. 300 Hm pro Stunde fühle ich mich wohl.

## Schlüsselstelle:

Wie so oft bei Firntouren hängt die Schwierigkeit stark von den Bedingungen ab. Am Castor bewegen wir uns über lange Strecken in ca. 40° Steilheit auf den Steigeisen. Der Gipfelgrat ist oft messerscharf und ausgesetzt. Diese Passagen begehen wir sowohl im Aufstieg wie auch im Abstieg. Sicheres Steigeisengehen und Trittsicherheit sind sehr wichtig. Zudem findet die Tour in grosser Höhe statt. Wir empfehlen dringend eine vorgängige Akklimatisation.

## Leistungen inbegriffen

- 1 Nacht im Mehrbettzimmer
- 1x Halbpension
- Tourentee
- 10% Einkaufsgutschein bei TRANSA

## Leistungen nicht inbegriffen

- Anreise zum Treffpunkt und Heimreise
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Kosten für allfällige Transfers
- Zusätzliche Leistungen in der Unterkunft
- Annullationskostenversicherung

# Detailprogramm

## Vorgesehener Tourenablauf

### 1. Tag

Wir treffen uns in Zermatt und schweben mit der Bahn ins vergletscherte Hochgebirge. Von der Bergstation am Klein Matterhorn 3883m überqueren wir das Breithornplateau und traversieren auf eindrucklichen Gletschern unter den vier Gipfeln des Breithorns hindurch. Vom Schwarztor 3726m aus besteigen wir den Pollux über seinen felsigen Südwestgrat. Nach einigen kurzen Kletterstellen, teils mit Ketten versehen, erreichen wir den 4089m hohen Gipfel. Wir blicken über den imposanten Schwärzegletscher hinunter und zu etlichen prominenten Viertausendern hinüber. Auf dem exponiert gelegenen Rifugio Guide della Val d' Ayas CAI 3394m verbringen wir die Nacht.

**Aufstieg 500 Hm, Abstieg 950 Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 4.5 Std.**

### 2. Tag

Im ersten Morgenlicht steigen wir dem Zwillingsjoch entgegen. Von hier aus erhebt sich die Westflanke zum Castor empor. Unsere Route führt in Serpentina bis zum Gipfel hinauf. Hier blinzeln wir in die Sonne und lassen unseren Blick über die vielen Gipfel der Monte Rosa streifen. Wir steigen auf gleichem Wege zurück ins Zwillingsjoch und erreichen nach der Querung unter der Breithorn-Südflanke und kurzem Gegenanstieg die Bergbahn am Klein Matterhorn. Am Nachmittag treten wir die Heimreise ab Zermatt an.

**Aufstieg 1000 Hm, Abstieg 550 Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 6.5 Std.**

## Unterkunft

Rifugio Guide della Val d' Ayas (der Talort heisst Ayas). Wir übernachten im Lager mit Woldecken.

## Treffpunkt

Unser Bergführer erwartet Sie um 08:17 Uhr in Zermatt am Bahnhof beim Kiosk.

## Anreise/Bahnbillet

Von Ihrem Wohnort nach Zermatt und retour. Wir empfehlen die Anreise mit dem Zug. Dank dem Lötschberg-Basistunnel dauert die Fahrt von Bern nach Zermatt noch gute zwei Stunden. Autofahrer parken ihr Fahrzeug in Täsch im Parkhaus am Bahnhof.

Wir empfehlen Ihnen zur Höhenakklimatisation am Vortag/Vorabend anzureisen.

## Zusatznacht in Zermatt

Für eine Zusatznacht in Zermatt empfehlen wir Ihnen das Hotel Sarazena in der Nähe des Bahnhofs. Informationen finden Sie unter [www.hotel-sarazena.ch](http://www.hotel-sarazena.ch)

## Zusatzkosten

Für die Bergbahnen muss mit Zusatzkosten von ca. CHF 60.00 mit Halbtaxabo und ca. CHF 120.00 ohne Halbtaxabo gerechnet werden.

## Durchführung

Wir informieren Sie wie folgt über die Durchführung: bei Wochenendtouren 1 Tag vor Tourenbeginn (ab 11 Uhr) und bei Mehrtagestouren 2 Tage vor Tourenbeginn (ab 17 Uhr). Wir senden Ihnen zum genannten Zeitpunkt einen Direktlink an Ihre Mailadresse. Für registrierte Benutzer sind die Last Infos zudem im Memberbereich unter 'Bevorstehende Touren' verfügbar.

# Ausrüstung

## Bekleidung

- Gore Tex Jacke und Wetterschutzhose
- Hochtouren- oder Trekkinghose
- Soft Shell oder Fleecejacke
- Dünne, winddichte Fingerhandschuhe
- Warme Finger- oder Fausthandschuhe
- Mütze, ev. Stirnband oder Buff
- Funktionelle Socken (1 Ersatzpaar)
- Funktionelle Unterwäsche kurz/lang
- Gamaschen

## Diverses

- Rucksack mit Hüftgurt (30-40l)
- Sonnenbrille
- Sonnen- und Lippencreme, Sonnenhut
- Trinkflasche, ev. Thermosflasche
- Taschenmesser
- LED Stirnlampe mit neuer Batterie
- SAC/DAV-Ausweis, wenn vorhanden
- Identitätskarte/Personalausweis
- Bargeld in Euro
- Ev. Fotoapparat
- Etwas Bargeld für Getränke
- Heftpflaster und Compeed

## Technische Ausrüstung

- Steigeisenfeste oder bedingt steigeisenfeste Bergschuhe
- Steigeisen mit Antistoll (keine Alu-Steigeisen)
- Pickel (Ideallänge: Von Hand bis Schuhrand)
- Klettergurt mit 2 HMS Karabinern
- Helm
- 1 Bandschlinge 120cm

## Empfehlung

- Verstellbare Trekkingstöcke sind hilfreich für Gletschertrekking, Alpinwanderungen sowie auf Hochtouren für flache Gletscherstrecken, lange Abstiege und im weglosen Gelände. Es kann auch nur 1 Stock verwendet werden.

## Verpflegung

- Zwischenverpflegung: Diese wird zwischen Frühstück und Abendessen gegessen. Gut geeignet sind Dörrobst, Schokolade, Nüsse, Käse, Vollkornbrot und Energieriegel. Damit der Rucksack nicht zu schwer wird, sollte nicht zu viel Essen mitgenommen werden. Auf den meisten Hütten kann zusätzliche Zwischenverpflegung gekauft werden.
- Halbpension: Bei dieser Tour ist Halbpension (Abendessen/Frühstück) inklusive.
- Tourentee: Der Tourentee wird von der Unterkunft jeweils am Morgen bereitgestellt und ist im Preis inbegriffen.

## Übernachtung in Hütte/n

- Ohrenpfropfen
- Toilettenartikel im Kleinformat, ev. Erfrischungstücher

- Innenschlafsack aus Seide oder Baumwolle (aus Hygienegründen)
- Die Hütten verfügen in der Regel über fliessend kaltes Wasser zur Körperpflege
- Es stehen Hüttenfinken zur Verfügung

### **Packtipps**

- Light bringt weit! Der Rucksack sollte nicht mehr als 8-9 Kg wiegen. Dies vor allem bei Hüttentouren.
- Wir zeigen Ihnen im Internet wie es geht: [bergundtal.ch/packvideo](https://www.bergundtal.ch/packvideo)

### **Mietmaterial**

Folgende Ausrüstung können Sie direkt bei der Anmeldung bestellen. Nachträglich ist dies bis 10 Tage vor Tourenbeginn telefonisch oder via Webformular möglich: [bergundtal.ch/mietmaterial](https://www.bergundtal.ch/mietmaterial)

- Pickel, CHF 20.00
- Steigeisen, CHF 30.00
- Helm, CHF 20.00
- Klettergurt (mit 2 HMS Karabinern), CHF 20.00

## **Kontakt**

### **Haben Sie noch Fragen? Wir beraten Sie gerne!**

Telefon: +41 41 450 44 25

E-Mail: [info@bergundtal.ch](mailto:info@bergundtal.ch)

Homepage: <https://www.bergundtal.ch/>

### **Büro-Öffnungszeiten**

Montag bis Freitag

09:00–12:00 Uhr

13:30–17:00 Uhr

Programm- und Preisänderungen vorbehalten.

Allgemeine Geschäftsbedingungen: <https://www.bergundtal.ch/AGB>

Druckdatum: 14.03.2025 09:15:30